Susanne Souaré-Michel
Westen 34
42855 Remscheid (Deutschland)
Tel.: +49 / (0)202-4603572
Mobil : +49/ (0)162-8190109
e-mail : ssouare-michel@web.de
Internet : www.susanne-souare-michel.de

Thema	**PROZESSBEGLEITERIN ORGANISATIONSENTWICKLUNG (EZ)**
Zielgruppe	**Führungspersonal** von NGO, Unternehmen oder staatlichen Partnerorganisationen in der Entwicklungszusammenarbeit
Inhalte	➲ Systemische Analyse der Organisationsstruktur und der Prozesse ➲ Strategische Planung ➲ Personalführung, Teambuilding, systemisches Einzel-Coaching ➲ Konfliktmanagement und Mediation
Arbeitsweise	*An die Partnerstruktur angepasste Beratung mit individuellen Lösungen !* - **Workshops**, bei denen alle betroffenen Personen zusammenarbeiten - Individuelle **Einzelcoachings** z.B. des Führungspersonals oder der Teamleiter/innen - **Gespräche**, z.B. zur Konfliktklärung, **Mediationen**
Rollen und Verantwortlich-keiten	- Ich verstehe meine Rolle als neutrale Moderatorin von Lernprozessen, die anschließend von den verantwortlichen Personen in ihrem jeweiligen Umfeld umgesetzt werden. Meine Verantwortung als Prozessgestalterin liegt in der Begleitung des Entwicklungsprozesses mit angepassten Arbeitswerkzeugen, Methoden und didaktischen Unterlagen. - Die Verantwortung für den Umsetzungsprozess liegt hingegen bei der Partnerstruktur selbst.
Sonstiges	- Eine Prozessbegleitung findet, je nach Organisationsgrad und Dringlichkeit, idealerweise 1- bis 4-mal pro Jahr statt. - Die Aufenthaltsdauer vor Ort variiert in der Regel zwischen 2 bis 4 Wochen - Die Gesamtdauer des Begleitungsprozesses sollte an die Projektlaufzeit angepasst werden.
Vorteile der Prozess-beratung	➲ Für eine Weiterentwicklung bzw. Veränderungsprozesse der Partner-organisationen geben punktuelle Inputs von externen Beratern wichtige Denkanstöße und können helfen Blockaden zu überwinden, Prozesse zu analysieren und das Unternehmen mit neuen Ideen aufzufrischen. ➲ Andererseits zeigt sich erst bei der Umsetzung durch die Partnerorganisation, was sie tatsächlich verändern wird. ➲ Um den Partnerstrukturen zu ermöglichen, ihre eigene Entwicklung und ihren eigenen Weg zu gehen, ist es sinnvoll – und wichtig – ihnen Zeit zur selbständigen Umsetzung zu lassen. ➲ Die Prozessberatung setzt bei jeder Folgeberatung also dort an, wo der Partner gerade steht.